

Protokoll Generalversammlung, 26. Mai 2016
17.30 Uhr, Loësaal Chur

Traktanden

1. Begrüssung
2. Wahl Stimmzählerin
3. Protokoll GV vom 21. Mai 2015
4. Jahresbericht 2015
5. Jahresrechnung 2015 / Revisorinnenbericht
6. Budget 2016
7. Mitgliederbeiträge 2017
8. Statutenänderung Artikel 12: Vorstand Amtsdauer
 „Amtszeitverlängerung Vorstand von 9 auf 12 Jahre“
9. Wahlen
 - Bestätigungswahl Vorstand: Ruth Nieffer, Marlis Alig
 - Neuwahl 2. Revisorin: Claudia Schwarz
 - Information zur Vizepräsidentin
10. Anträge der Mitglieder
11. Informationen aus der Frauenzentrale Graubünden
12. Varia

1. Begrüssung

Cathrin Räber-Schleiss, geschäftsführende Präsidentin begrüsst die Anwesenden.

Kollektivmitglieder	Alliance f; Bäuerinnen- und Landfrauen Tenna; Bündner Bäuerinnen- und Landfrauenverband; Business & Professional Women, Sektion Chur; Bündnerinnenverein Maienfeld; FDP Frauen Graubünden; Frauenverein Bonaduz; Frauenverein Ilanz; Gemeinde Churwalden; Gemeinnütziger Frauenverein Churwalden/Parpan; Gemeinnützige Frauen Malix; Kath. Frauenbund Graubünden; Kath. Frauenverein Chur; LEGR Lehrpersonen Graubünden; LEGR Fraktion Kindergarten; Ökumenische Frauen; Rotes Kreuz Graubünden; Schweiz. Gemeinnützige Frauen Graubünden; Schweiz. Akademikerinnen Sektion Graubünden/SVA; Zonta Club Chur.
Einzelmitglieder	Lucrezia Basig, Regina Bissegger-Stocker, Agathe Bühler, Elisabeth Bardill, Elsbeth Dürst, Valérie Favre Accola, Brigitta M. Gadiant., Irene Gadiant, Yvonne Glasstetter, Bettina Graf, Anna-Margreth Holzinger, Carla Maissen Dr. med., Salome Mathis, Chantal Marti-Müller, Karin Niederberger, Elfi Schaer, Adriana Scheidegger, Silva Semadeni, Domenika Schnider Neuweiler, Sina Stiffler, Sidonia Walser.
Ehrenmitglieder	Adrienne Degonda, Hedi Luck, Lea Schneller-Theus.
Gäste	Patrik Degiacomi, Carmelia Maissen.
Vorstand/Revision	Marlis Alig, Ruth Nieffer, Cathrin Räber-Schleiss, Claudia Schwarz (Revisorin), Jöri Schwärzel, Irmgard Ritz, Renate Rutishauser, Micaela Vehlow (Revisorin). Entschuldigt ist Ulrike Kuhnhenh.
Team	Magdalena Herdi, Monica Lütcher-Plebani, Manuela Mathis, Seraina Schneider, Anita Schnoz; Beatrix Westreicher. Entschuldigt sind Daniela Knöpfel und Annetta Simeon.
Entschuldigungen	21

Total Stimmen 85 *19 Kollektivmitglieder (vertreten durch 23 Delegierte mit total 47 Delegiertenstimmen) und 38 Einzelmitglieder (inkl. Vorstand und Team)*

2. Wahl Stimmzählerin / Genehmigung Traktandenliste

Adriana Scheidegger wird einstimmig als Stimmzählerin gewählt.

Die Traktandenliste wird genehmigt. Sie wurde am 23. Februar 2016 zusammen mit dem Jahresbericht, der Jahresrechnung und dem Protokoll der GV vom 21. Mai 2015 verschickt.

3. Protokoll GV vom 21. April 2015

Das Protokoll der letzten GV ist auf www.frauenzentrale-graubuenden.ch publiziert und liegt an der heutigen Versammlung auf.

Das Protokoll wird nicht verlesen und einstimmig genehmigt.

4. Jahresbericht 2015 der geschäftsführenden Präsidentin Cathrin Räber-Schleiss

- Im 2015, konkret mit Entscheid im Frühling 2016, hat sich angekündigt, was in den Jahren 2017/2018 und vor allem ab 2019 zum Tragen kommen und die Geschäftsführung der Frauenzentrale Graubünden (fg) massgeblich beeinflussen wird. Das Eidgenössische Büro für die Gleichstellung von Frau und Mann (EBG) kürzt die Gelder im Jahr 2017 um 25 und im 2018 um 50%. Ab 2019 werden keine Gelder mehr für Einzelberatungen der Fachstelle Beratung Arbeit und Beruf ausgerichtet. Der fg-Vorstand befasst sich bereits intensiv mit dieser Thematik und bereitet Lösungsmöglichkeiten vor.
- Bereits zu Beginn des Jahres 2015 hat die fg eine erfreuliche Ankündigung erhalten. Maria-Bigna Braun, 1930 in Chur geboren, hat sich zeitlebens für die Gleichstellung der Frauen, insbesondere der alleinstehenden Frauen, eingesetzt. Sie unterstützte die fg jahrzehntelang aktiv und bedachte die fg mit einem Vermächtnis von CHF 10'000.00. Die Willensvollstreckerin von Maria-Bigna Braun, Irene Gadiant, ist heute anwesend und wir danken ihr an dieser Stelle ganz herzlich. Nebst dem eigentlichen Geldwert, der für die fg natürlich sehr willkommen ist, freut uns ganz besonders, dass sich Maria-Bigna Braun über ihr Ableben hinaus für die fg stark macht und ihr wirkungsvoll den Rücken stärkt.

Zum Jahresbericht werden keine Fragen gestellt.

Der Jahresbericht wird einstimmig genehmigt.

5. Jahresrechnung 2015 / Revisorinnenbericht

- Eine Übersicht der Jahresrechnung und des Revisorinnenberichts liegen dem Jahresbericht bei. Die Rechnung konnte glücklicherweise mit einem sehr viel tieferen Verlust abgeschlossen werden, als budgetiert. Die Mehreinnahmen wurden durch projektbezogenes Fundraising und dem grösseren Auftragsvolumen beim Vereinsmanagement ad interim (COMPAGNA Graubünden) generiert. Natürlich wirkte sich auch das bereits erwähnte Legat positiv auf die Rechnung aus. Die Kath. Landeskirche Graubünden unterstützte die fg erfreulicherweise ebenfalls mit CHF 1'000.00, die monetär aber erst im 2016 zu Buche schlagen werden.
- Michaela Vehlow und Claudia Schwarz haben die Rechnung geprüft. Wie schon in den vergangenen Jahren gibt diese Prüfung jeweils Gelegenheit zu konstruktiven Fachgesprächen rund um die Finanzen der fg.

Die Rechnung 2015 und der Revisorinnenbericht werden einstimmig genehmigt.

Cathrin verdankt die wertvolle Arbeit der beiden Revisorinnen.

6. Budget 2016

- Im 2016 werden sich Aufwand und Ertrag der Fachstellen BB, RB, BAB und ALF im ähnlichen Rahmen bewegen wie 2015.
- Die Honorare für Allg. Rechtsberatungen sind leicht erhöht worden, ebenso die Leistungsvereinbarung für das Vereinsmanagement ad interim zwischen COMPAGNA GR und der fg.
- Die Fachstelle Migration wurde per Ende 2015 aufgelöst.
- Nebst dem „Internationalen Frauentag“ und der „Lohnmobilwoche“ sind 2016 keine grösseren Projekte geplant. Einnahmen durch projektbezogenes Fundraising werden somit geringer ausfallen.

Der fg-Vorstand nimmt das budgetierte Defizit von CHF 30'000.00 sehr ernst. Cathrin Räber übergibt das Wort an Marlis Alig, Finanzfachfrau im Vorstand:

- Durch die Reduktion von Stellenprozenten bei der Geschäftsführung sind Einsparungen bei den Personalkosten vorgesehen.
- Mittels Arbeitszeiterhebungen wird die Kostenkontrolle in den Fachstellen sichergestellt.
- Bei Bedarf werden Erhöhungen der Beratungshonorare in Erwägung gezogen.
- Möglichkeiten, neue Beratungsangebote zu lancieren, werden in Zusammenarbeit mit dem Team geprüft.
- Übernahme von Aufgaben/Arbeiten gegen Bezahlung, aus Geschäftsfeldern die zur fg passen, werden abgeklärt und wenn möglich übernommen.

Das Budget 2016 wird von der Generalversammlung einstimmig genehmigt.

7. Mitgliederbeiträge 2017 / Mitgliederstatus und Entwicklung

Die Tendenz des Mitgliederschwunds macht leider auch bei der fg nicht Halt. Die Zahlen im Jahresvergleich 2014/2015 zeigen höhere Abgangszahlen (671/627) resp. tiefere Eintrittszahlen. Die Geschäftsstelle wird, unterstützt vom Team, verstärkt Neu-Mitgliederwerbung betreiben. Dazu gehört intensive Präsentationsarbeit an Versammlungen und Anlässen der Kollektivmitglieder und anderen (Frauen)-Vereinen und -Verbänden. Diese Anstrengungen trugen 2015 Früchte. Ein „Herzliches Willkommen“ den beiden Vereinen „Bäuerinnen und Landfrauen Tenna“ und „Zonta Club Chur“! So erfreulich die Fusionen der Gemeinden für den Kanton Graubünden sind, so schmerzlich sind sie für die fg. Zahlenmässig verkleinert sich die Gönnermitglieder-Gemeindeanzahl, ohne dass wir diese Tendenz beeinflussen könnten.

Der Vorstand beantragt die Beibehaltung der Mitgliederbeiträge von CHF 50.00 für Einzel- und CHF 100.00 für Kollektivmitglieder.

Die GV stimmt dem Antrag ohne Gegenstimmen und ohne Enthaltungen zu.

8. Statutenänderung

Antrag Vorstand: Änderung Artikel 12, Amtszeitverlängerung Vorstand von 9 auf 12 Jahre.

- Aktiv mitarbeitende Vorstandspersonen, deren Beiträge im Gremium wertvoll sind und hoch geschätzt werden, sollen nicht bereits nach neun Jahren verabschiedet werden müssen.
- Die Gefahr, dass Vorstandsmitglieder im Gremium verbleiben, die keinen nennenswerten Beitrag leisten, ist mit der heutigen offenen Kommunikation und Sitzungskultur nicht gegeben.

Der Antrag wird mit einer Enthaltung angenommen.

9. Wahlen

- Ruth Nieffer und Marlis Alig werden mit Applaus für die nächsten drei Jahre als Vorstandsmitglieder bestätigt.
- Claudia Schwarz stellt sich als Revisorin zur Verfügung. Sie ist Leiterin „Finanzen und Sekretariat“ beim BGS, Bildungszentrum für Gesundheit und Soziales in Chur. Zusammen mit Michaela Vehlow hat sie bereits die Rechnung 2015 geprüft.

Claudia Schwarz wird als Revisorin von der GV einstimmig gewählt.

Herzlichen Dank den beiden Vorstandsfrauen und der neuen Revisorin!

Information zum Vizepräsidium: Seit der Umstrukturierung der fg 2009 stand Ruth Nieffer als Vizepräsidentin im Einsatz. Heute wurde sie als Vorstandsmitglied für die nächsten drei Jahre bestätigt. Cathrin dankt Ruth herzlich für die sehr engagierte Arbeit als Vizepräsidentin und freut sich auf die weitere Zusammenarbeit mit Ruth.

Marlis Alig wird das Amt der Vizepräsidentin übernehmen, herzlichen Dank! Als Finanzfachfrau wird sie zusammen mit Ulrike Kuhnhenh den Ausschuss bilden, der die Geschäftsführende Präsidentin begleitet und die Vorstandsarbeit vorbereitet.

Cathrin dankt dem gesamten Vorstand. Das Gremium ist je länger je mehr gefordert. Das gemeinnützige ehrenamtliche Engagement wird allseits sehr geschätzt. Dafür an alle ein herzliches Dankeschön!

10. Anträge der Mitglieder

Es liegen keine Anträge vor.

11. Informationen aus der fg

- Die fg veranstaltet seit vielen Jahren Anlässe zum Internationalen Frauentag am 8. März. Tele Südostschweiz war am diesjährigen Anlass vor Ort. Den gelungenen und informativen Beitrag wollen wir Ihnen nicht vorenthalten. Viel Vergnügen!
- Die Grossrätin Sandra Locher Benguerel ist der fg sehr wohl gesinnt und setzt sich in politischen Fragen immer wieder für die fg ein. Am 29. Oktober 2016 findet der Pumpilauf statt. Sandra wird für die Frauenzentrale Meter um Meter „spurten“. Bitte tragen Sie ihren Wett-einsatz zu Gunsten der fg bereits heute auf den bereitliegenden Listen ein!
- Der Bereich Vereinsmanagement entwickelt sich langsam aber stetig. Fachberatungen zu Vereinsauflösungen, Fusionen, Neugründungen etc. beanspruchten zwei Engadiner Vereine und, in enger Zusammenarbeit mit dem Kantonalverband, auch drei Sektionen der Bäuerinnen und Landfrauen.
- Unsere Mitarbeiterinnen sind treu – die fg gratuliert! Cathrin bedankt sich vielmals bei allen für den langjährigen unermüdlichen Einsatz zu Gunsten der fg und überreicht ihnen einen „Power Charger“ und einen bunten Blumenstrauss.

- ❖ **1. April 2013: 25 Jahre Anita Schnoz**, Büroangestellte, hat am 01.04.1988 die Aushilfe und Ferienvertretung in der Geschäftsstelle übernommen.
- ❖ **1. September 2014: 20 Jahre Monica Lütscher-Plebani**, Budgetberaterin Budgetberatung Schweiz, hat am 01.09.1994 die Fachstelle Budgetberatung übernommen.
- ❖ **1. August 2015: 15 Jahre Annetta Simeon**, lic. iur., eidg. FA Sozialversicherungsfachfrau, Mediatorin AFM, arbeitet seit dem 01.08.2000 als Juristin und Leiterin der beiden Fachstellen Allgemeine Rechtsberatung und Beratung Arbeit und Beruf.
- ❖ **29. April 2014: 10 Jahre Cathrin Räber-Schleiss**, Eidg. FA Führungsfachfrau, leitet seit dem 29. April 2004 als Geschäftsstellenleiterin die Geschäftsstelle der Frauenzentrale Graubünden. Ab 1. September 2009 ist sie als Geschäftsführende Präsidentin für die fg tätig.
- ❖ **1. Juli 2015: 10 Jahre Elisabeth Blumer**, RA lic. iur., ist seit 01.07.2005 als Freelancerin für die Fachstellen Allgemeine Rechtsberatung und Beratung Arbeit und Beruf tätig.
- ❖ **1. Dezember 2015: 10 Jahre Beatrix Westreicher**, Alimentenfachfrau SVA und Budgetberaterin Budgetberatung Schweiz, hat am 01.12.2005 die Fachstelle Alimenteninkasso übernommen.
- ❖ **1. Mai 2012: 5 Jahre Daniela Knöpfel** Büroangestellte hat am 01.05.2007 besondere Aufgaben auf Abruf in der Geschäftsstelle übernommen.
- ❖ **1. August 2016: 5 Jahre Manuela Mathis** RA lic.iur., ist seit 01.08.2011 als Freelancerin für die Fachstelle Allgemeine Rechtsberatung tätig.
- ❖ **1. September 2016: 5 Jahre Magdalena Herdi**, Leiterin Sekretariat Geschäftsstelle und **Seraina Schneider**, Personalassistentin/Buchhaltung, sind am 01.09.2011 in die fg eingetreten.

12. Varia

- Hedi Luck informiert als Vertreterin von alliance f
 - ❖ Die Nationalrätinnen Kathrin Bertschy und Maya Graf führen alliance f sehr aktiv.
 - ❖ Es werden weniger Sitzungen abgehalten, dafür umso intensivere.
 - ❖ Schwerpunkte sind: Lohngleichheit, AHV-Alter und Vorsorge der Frauen nach der Pensionierung.
 - ❖ Unterschriftbogen für die Eidgenössische Volksinitiative „Für einen vernünftigen Vaterschaftsurlaub“ liegen auf. Bitte unterstützen Sie dieses wichtige Anliegen zu Gunsten der Männer, Frauen und Familien!
- Christine Hügli, Co-Präsidentin von LEGR/Sektion Kindergarten, informiert, dass sich LEGR Überlegungen zur Einreichung einer Lohnklage macht.
- männer.gr, vertreten durch Jöri Schwärzel, bittet ebenfalls um Unterzeichnung der Eidgenössischen Volksinitiative für einen Vaterschaftsurlaub, welcher für die Gleichstellung der Geschlechter, ein weiterer wichtiger Schritt in die richtige Richtung ist.
- Regina Bissegger weist auf die Teilnahme von Katrin Hagen in der Sendung „Persönlich“ am Sonntag, 29. Mai 2016, 10 bis 11.00 Uhr, hin. Katrin Hagen engagiert sich seit vielen Jahren u.a. auch als Ärztin in Nepal und insbesondere für das Frauenhaus in Katmandu. Sie wurde 2016 für ihre Verdienste mit dem „Swiss Award“ ausgezeichnet.
- Cathrin Räber informiert kurz über die Zusammenarbeit der fg mit männer.gr. Ihr Votum: „Der letzte Schritt zur Gleichstellung der Geschlechter und Emanzipation kann nur gemeinsam weiter voran schreiten!“

Cathrin Räber-Schleiss dankt allen Anwesenden für das Interesse und die Teilnahme an der GV 2016. Sie schliesst den statutarischen Teil um 19.40 Uhr ab.

Nach einer Pause geht es weiter mit dem Gartenstuhlpalaver zum Thema „Politikerin – einmal und nie wieder?“ Ruth Nieffer moderiert das Gespräch mit sechs Politikerinnen: Silva Semadeni SP, Brigitta Gadiant BDP, Karin Niederberger FDP, Valérie Favre Accola SVP, Carmelia Maissen CVP und die Churer Stadtratskandidatin Salomé Mathys GLP.

Nach der unterhaltsamen Politikerinnenrunde sind alle herzlich zum Imbiss eingeladen. Lassen Sie sich die Leckerbissen schmecken und nehmen Sie sich Zeit fürs Netzwerken!

Protokoll: Magdalena Herdi

Download www.frauenzentrale-graubuenden.ch